

Sto-Polystyrol-Hartschaumplatte PS15SE 035 EL



Wärmedämmplatte aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum nach EN 13163

Charakteristik				
Format	100 x 50 cm			
Funktion	Anwendungstyp WDV nach DIN V 4108-10 Gemäß Richtlinien des Fachverbandes Wärmedämmverbundsysteme e.V. Frei von (F)CKW und HFCKW Schwundfrei Schwerentflammbar nach DIN 4102, Euroklasse E nach EN 13501-1			
Anwendungsgebiet				
	Für trockene, tragfähige und planebene Untergründe. Als Dämmplatte Nicht im Sockelbereich und im Erdreich anwendbar			
Technische Daten				
Kenndaten	Kriterium	Norm/Prüfvorschrift	Wert	Einheit
	Rohdichte	EN 1602	>15	kg/m ³
	Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit ¹⁾		0,035	W/(m·K)
	Querkzugfestigkeit	EN 1607	≥0,08	MPa
	Wasserdampfdiffusion μ-Wert	EN 12086	20/50	
	Dynamische Steifigkeit (abhängig von der Plattendicke)	EN 29052	5-20	MN/m ³
	Schubmodul	EN 12090	>1	kPa
	Schubfestigkeit	EN 12090	>0,02	kPa
	Wasseraufnahme	EN 1609	<1	kg/m ²
	irreversible Längenänderung ¹⁾ gemäß Herstellerzulassung	EN 1603/1604	<0,15	%
Gutachten / Normen / Zulassungsbescheide	Z-33.41-116	StoTherm Classic / Vario - geklebt Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
	Z-33.47-811	StoTherm Classic/Vario/Classic L im Holzbau Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
	Z-33.43-61	StoTherm Classic / Vario / Mineral - geklebt und gedübelt Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
Verarbeitungshinweise				
Untergrund	Der Untergrund muss eben, tragfähig, sauber und trocken sein.			
Untergrundvorbehandlung	Gemäß Verarbeitungsvorschriften der Klebmassen.			
Verbrauch	Artikel	Anwendungsart	Verbrauch ca.	
	Dicke 2 cm		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 3 cm		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 4 cm		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 5 cm		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 6 cm		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 7 cm*		1,04 m ² /m ²	
	Dicke 8 cm		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 9 cm*		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 10 cm		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 12 cm		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 14 cm		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 15 cm*		1,0 m ² /m ²	
	Dicke 16 cm		1,0 m ² /m ²	
Dicke 18 cm		1,0 m ² /m ²		
Dicke 20 cm*		1,0 m ² /m ²		



Sto-Polystyrol-Hartschaumplatte PS15SE 035 EL



Wärmedämmplatte aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum nach EN 13163

Dicke 21 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 22 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 23 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 24 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 25 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 26 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 27 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 28 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 29 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 30 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 31 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 32 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 33 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 34 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 35 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 36 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 37 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 38 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 39 cm*	1,0 m ² /m ²
Dicke 40 cm*	1,0 m ² /m ²
* Bei folgenden Stärken sind längere Lieferzeiten möglich: 7 cm, 9 cm, 15 cm und alle ab 20 cm.	

Verarbeitung

Befestigung mittels manuellem/maschinelltem Kleberauftrag auf die Dämmplatte:

1. Punkt-Randverklebung: am Rand umlaufend ca. 5 cm breite Streifen, plattenmittig drei handtellergröße Batzen (Klebekontaktfläche mind. 40%).
2. Vollflächige Verklebung: Nur möglich bei ebenen Untergründen, Kleberauftrag mit der Zahntraufel.

Befestigung mittels maschinelltem Kleberauftrag auf die Wand:

1. Wulstförmiger Auftrag: Klebekontaktfläche mind. 60%, maximaler Abstand der Klebewülste 10 cm. Dämmplatten unverzüglich eindrücken, einschwimmen und anpressen.
2. Vollflächiger Auftrag: Aufkämmen des Klebemörtels mit der Zahntraufel unmittelbar vor Ansetzen der Dämmplatten.

Dämmplatten im Verband, von unten nach oben, fluchtgerecht, planeben und press gestoßen auf den vorbehandelten Untergrund anbringen. Versätze an den Plattenstößen sind zu vermeiden. Es ist darauf zu achten, dass auf die Plattenstirn- und Längsseiten kein Klebemörtel kommt. An allen Gebäudeecken ist eine Verzahnung in Plattendicke herzustellen (versetzte Stöße) und auf eine lot- und fluchtgerechte ckausbildung zu achten.

Bei klebegeeigneten Untergründen mit nicht ausreichender Tragfähigkeit (Haftzugfestigkeit < 0,08 N/mm²) müssen die mit Klebemörtel angebrachten Dämmplatten nach ausreichender Trocknungszeit des Klebemörtels zusätzlich mit zugelassenen Tellerdübeln befestigt werden (nähere Einzelheiten siehe entsprechende Systemzulassungen).

Zur Vermeidung einer erhöhten Aufheizung der dunklen Plattenoberfläche die Dämmplatten nicht in der Sonne lagern, die Verschattung der Fassade mit den verklebten Dämmplatten durch entsprechend geeignete Maßnahme vornehmen sowohl die Plattenoberflächen nicht länger als nötig ohne Armierungsschicht offen stehen lassen.

Zur Erzielung einer ebenen Oberfläche die Dämmplatten nach ausreichender Trocknungszeit des Klebemörtels mit einem Schleifbrett planschleifen.

Sto-Polystyrol-Hartschaumplatte PS15SE 035 EL



Wärmedämmplatte aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum nach EN 13163

	<p>Bei einer evtl. durch UV-Einwirkung/Sonneneinstrahlung beschädigten Oberfläche muss diese nach ausreichender Trocknungszeit des Klebemörtels mit einem Schleifbrett abgeschliffen werden.</p> <p>Brandschutz:</p> <p>Bei Dämmplatten > 10 cm sind aus Brandschutzgründen 20 cm hohe nichtbrennbare Steinwollestreifen im Sturzbereich an Fassadenöffnungen (z.B. Fenster, Türen) mit links und rechts je 30 cm Überstand vollflächig anzubringen. Im Kantenbereich ist das Flächengewebe zusätzlich mit Sto-Gewebewinkeln zu verstärken. Werden hierbei auch Laibungen gedämmt, ist für die Dämmung der horizontalen Laibung im Sturzbereich ebenfalls nichtbrennbare Steinwolle zu verwenden.</p> <p>Anordnung bei Fassadenöffnungen:</p> <p>Dämmplatten entsprechend zuschneiden (ausklinken) und übergreifend verarbeiten, da Fortführung der Dämmplattenfugen über die Fassadenöffnung zu vermeiden ist.</p> <p>Plattenfugen:</p> <p>Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstoßfugen müssen mit Dämmstoffstreifen, ggfs. auch mit Sto-Pistolenschaum SE / Sto-Füllschaum (bei Fugenbreite bis 5 mm), ausgefüllt werden.</p> <p>Gebäudedehnfugen:</p> <p>Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen mit Dehnfugenprofilen im Wärmedämm-Verbundsystem übernommen werden.</p> <p>Hinweis:</p> <p>An der Fassade befestigte Dämmplatten sind vor Feuchtigkeit zu schützen und kurzfristig mit Armierungsmasse abzudecken. Beschädigte Dämmplatten dürfen nicht eingebaut werden.</p> <p>Nicht in Verbindung mit aromatischen Lösemitteln bringen.</p>
Lagerung	
Lagerbedingungen	Trocken lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Besondere Hinweise	
Revisions-Nr.	Sto-Polystyrol-Hartschaumplatte PS15SE 035 EL/DE/DE/060
Gültigkeit ab	07.05.2009
	Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Sto AG erfolgen.
	Die Informationen bzw. Daten dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszweckes bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung.
<p>Hauptsitz Sto AG Ehrenbachstraße 1 D-79780 Stühlingen Tel. (0 77 44) 57 10 10 Fax (0 77 44) 57 20 10 Internet http://www.sto.de e-mail infoservice@sto.eu.com</p>	